Pottendorf Landegg Siegersdorf Wampersdorf
Informationsblatt der Volkspartei der Großgemeinde Pottendorf

Pottendorf aktuell

JÄNNER 2022

Team Volkspartei Pottendorf

Wir fördern Regionales.

POTTENDORF LANDEGG SIEGERSDORF WAMPERSDORF

50 JAHRE Großgemeinde Pottendorf

ALLES GUTE!

für 2022!

Allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wünschen wir ALLES GUTE, viel ERFOLG und GESUNDHEIT!

Unserer GROSSGEMEINDE und ihren vier Ortsteilen gratulieren wir zum 50jährigen Jubiläum und wünschen ihr Lebensqualität, Zusammenhalt und Gemeinschaft!

Das Team Volkspartei Pottendorf

Als Landegger Bub erinnere ich mich noch gut an die emotional geführten Diskussionen. Ängste und Befürchtungen, die vor 50 Jahren vorhanden waren, konnten aus meiner Sicht über die Jahrzehnte abgebaut werden.

Gerhard Pfneiszl
Vorsitzender Sozial- und Gesundheitsausschuss
0650 65 27 400
pfneisis@aon.at

Vier gewinnt.

Am 1. Jänner 2022 feiert unsere Großgemeinde ihren 50er!
Im Jahr 1972 wurden die damals vier eigenständigen Ortschaften Pottendorf, Landegg, Siegersdorf und Wampersdorf im Zuge der Gemeindezusammenlegungen zu einer Großgemeinde zusammengeschlossen. Eine zentrale Verwaltungseinheit wurde geschaffen.

Die vier Ortsteile konnten großteils ihren eigenständigen Charakter und ihre Identität erhalten. Jeder Ortsteil hat seine Liebenswürdigkeiten und Geschichte, die die Großgemeinde Pottendorf zu dem machen, was sie heute ist.

Wichtig wäre, dass wir Gemeindepolitiker:innen für alle vier Ortsteile gemeinsam handeln und sie gleichwertig sehen. Nur so können wir das Wir-Gefühl erhalten und das Zusammenwachsen noch mehr fördern, ohne die Identität jedes Ortsteils aus den Augen zu verlieren. Diese Vielfältigkeit ist unsere Stärke und hilft uns die neuen Herausforderungen zu meistern.

Wir wünschen unserer Großgemeinde
für die ZUKUNFT ALLES GUTE

Ihr Gerhard Pfneiszl

Die Gemeinden wurden in die Planung nicht mit eingebunden, dürfen aber das neue System mitfinanzieren.

Rettung für unsere Rettung!?

Wie sie aus der Gemeindezeitung und anderen Printmedien entnehmen konnten, wurde durch das Land Niederösterreich die „Rettungslandschaft NEU“ eingeführt. In dieser sind die Dienststellen in Landegg und Oberwaltersdorf nicht mehr vorgesehen.

„Als ehemaliger Funktionär und Sanitäter der Bezirksstelle Landegg konnten wir mit mehreren Fahrzeugen rund um die Uhr an 7 Tagen die Versorgung sicherstellen. Diesen angeblichen Luxus will man sich nicht mehr leisten.“

Über die Parteigrenzen hinweg wurde eine vorübergehende Lösung für die beiden Dienststellen gefunden, die wir voll unterstützen. Eine Grundabdeckung mit Rettungsmitteln muss für unsere Gemeinde erhalten bleiben. Umso wichtiger ist es jetzt einen Mindeststandard für unsere Gemeinde zu erhalten. Hier werden wir auch unseren Beitrag leisten und das Gespräch suchen.

GGR Gerhard Pfneiszl

Anreize gegen Ärztemangel bieten!
Dr. Birkner und Dr. Schuck in Ruhestand
Dr. Leitner hat bereits Neuaufnahme-Stopp!

Hausärzte Engpass

Während viele NÖ-Gemeinden in ähnlicher Situation ärztlicher Unterversorgung, Anreize für künftige Kassenärzte schaffen, ist dieses Thema der Gemeindeführung offensichtlich nicht wichtig genug. Gemeinsame Überlegungen dazu werden nicht als notwendig erachtet, es wird lediglich auf zu mietende Räumlichkeiten (z.B. über der Apotheke) hingewiesen. Es gäbe jedoch mehr Möglichkeiten - reden wir d´rüber!
Wir halten die Neuansiedelung eines zweiten Kassenarztes für ungeheuer wichtig und werden uns selbstverständlich weiter für ALLE Bürger:innen einbringen!

Zusammenarbeit in der Gemeinde und Informationskultur

Wir sind der festen Überzeugung, dass nur dann konstruktive und bürgernahe Arbeit der Gemeindevertreter stattfinden kann, wenn es eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Fraktionen gibt.

Dies erfordert zunächst rechtzeitige Information und beinhaltet darüber hinaus freien Meinungs- und Gedankenaustausch innerhalb und auch außerhalb der Ausschüsse, sowie möglichst gemeinsame Beschlüsse über die Fraktionsgrenzen hinweg.

GGR Mag. **Angelika Mücke**
Vorsitzende Jugend- und Vereinsausschuss
0664 15 36 836
angelika.muecke@jans.at

Budget 2022

Zustimmung trotz fehlender Nachhaltigkeit und Weitblick

Das Team Volkspartei Pottendorf hat dem Budget-Voranschlag für 2022 zugestimmt, da einige wichtige Projekte darin enthalten sind, die wir unterstützen (Kindergartenneubau) - es gibt aber auch Punkte, die wir einer genaueren Betrachtung unterziehen wollen:

Kindergartenneubau fehlt die Nachhaltigkeit!

Ein Projekt, dem wir selbstverständlich zustimmen! Schade aber, dass teilweise auf ökologische Baustoffe verzichtet werden soll. Das ist in unseren Augen Sparen am falschen Platz.

Wohnhaus Wampersdorf:

Auch wenn das Projekt aufgrund der derzeitigen hohen Baustoff-Preise teurer wird als ursprünglich geplant, sind wir für das Projekt: Warum?
Es wurde uns zugesichert, dass trotz erhöhter Baukosten die höheren Kosten nicht an die künftigen Mieter weitergegeben werden und dass Junges Wohnen dort ermöglicht werden soll.

Immobilienverkauf: Lauermann-Villa an Erstbieter.

Der Verkauf des Hauses ist bereits, gegen unsere Stimmen, abgeschlossen. Doch muss man wirklich an den ersten Interessenten verkaufen? Zu einem niedrigeren Preis als inseriert?
Abgesehen davon sind wir der Meinung, dass man das Gebäude auch im Sinne der Gemeinde hätte nutzen können, zum Beispiel als Arztpraxis. Ideen gäbe es viele.

1.400m² Grundstück in zentraler Lage inkl. Villa wurde um 750.000,- Euro verkauft!

Wächterhaus: Sanierung ohne Plan.

Im Kulturausschuss hat unser Gemeinderat Harald Körber (VP), selbst in der Baubranche tätig, das Thema der Sanierung bzw. Sicherung und damit die Erhaltung für die Zukunft des Wächterhauses eingebracht. Es freut uns, dass erstmalig in dieser Legislaturperiode eine Idee der ÖVP aufgegriffen wurde. Aber....
statt im Ausschuss weiter gemeinsam zu überlegen, wie das Wächterhaus künftig genutzt werden könnte und wie demnach ein Sanierungskonzept aussehen muss, wurde sofort eine Sanierung um 130.000.- EUR entschieden und in Auftrag gegeben.

Wir haben uns bei dieser Abstimmung der Stimmen enthalten, da es in der vorgelegten Form - ohne Nutzungskonzept in unseren Augen eine falsche Entscheidung ist. Denn:
- derzeit gäbe es viele Gemeinde-Projekte, bei denen man dieses Geld gut brauchen könnte. z.B.: Ökologische Baustoffe für den neuen Kindergarten, etc...
- es ist nicht klar, wie das Haus künftig genutzt werden soll: *„Bauen Sie ein Haus und überlegen erst dann was Sie eigentlich brauchen?“ Das Budget von 130.000,- wird nicht ausreichen!*
- im Schlosspark sehen wir auch wichtigere Investitionen wie z.B. eine Wegebeleuchtung zur Sicherheit der Besucher:innen als vordringlich.

Der Weitblick fehlt im Budget!

Wo ist zum Beispiel die Investition in moderne, energiesparende Straßenbeleuchtung, wo sind wichtige Maßnahmen zur Stromversorgung im Falle eines Blackouts, Betriebssicherung der wichtigsten Infrastruktureinrichtungen (Wasserversorgung, Abwasserpumpstationen, Kläranlage u.Ä.), wo die Maßnahmen zur Wirtschaftsbelebung, Ansiedlung von Geschäften im Ortskern und damit verbunden ein Anreizsystem zur Sanierung von ehemaligen Geschäften (zum Beispiel in der Esterhazystraße), etc...
„Die Liste könnte man mit noch einigen nachhaltigen, zukunftsorientierten Punkten auffüllen. Wir hoffen, dass in den kommenden Budgetprozessen alle Parteien mit ihren Ideen zumindest angehört werden.

IMPRESSUM POTTENDORF AKTUELL Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP der Großgemeinde Pottendorf, alle Esterhazystraße 11, 2486 Pottendorf. Für den Inhalt verantwortlich: VP-Gemeindeparteiobfrau Marianne Schmitner und ihre Stellvertreter Angelika Mücke und Peter Konegger. DRUCK: Der Schalk - Pottendorf

Daheim gekauft, zuhause genießen!

Biohof Jungbauer - Siegersdorf

Care for you - Pottendorf

Heuriger Lechner - Siegersdorf

Weinbau Lanmüller - Wampersdorf

Bäckerei Huber-Janele

Pottendorfer Einkaufsgutscheine

www.paradeisa.at - Pottendorf

Frischfleisch-Automat - Alte Spinnerei

Mozelt-BioHof - Wampersdorf

Imkerei Brosche - Pottendorf

Biohof Wiesegger - Landegg

Weinbau-Klampfl - Siegersdorf

Bärenman-Gin - Landegg

Gallier-Bräu - Landegg

Biohof Wappl - Siegersdorf

Bäckerei Statzinger - Pottendorf

Siegersdorfer Bräu - Siegersdorf

Café-Carambol - Pottendorf

Vorreiter Lamm - Siegersdorf

Pizzeria Albino - Pottendorf

Team Volkspartei Pottendorf

Wir fördern Regionales.

Im Rahmen eines online_Adventkalenders auf facebook öffneten wir für Sie 24 regionale Türchen.
„Des Packerl von daham für unter´m Bam.“
An jedem Tag gab´s Produkte oder Gutscheine von Produzenten aus unseren vier Ortsteilen zu gewinnen, ausgeliefert wurden die Pakete von unseren Gemeinderät:innen persönlich.

DANKE für´s Mitmachen!

GEWINNSPIEL: Das 24. Päckchen ist noch zu gewinnen!

Nachträglich das 24. Packerl liken, SMS oder WhatsApp an +43 664 1536836 (GGR Angelika Mücke) mit dem Titel „24. Packerl + Name“ schicken oder eine E-Mail an team@vp-pottendorf.at senden. Viel Glück!

Gasthaus Kellner - Pottendorf

Gasthaus Leithabrücke - Wampersdorf

Wochenmarkt am Marktplatz

24

GGR Ing. Mag. **Friedrich Völkl**
Vorsitzender Wirtschaftsausschuss
0664 / 40 18 117 | voelkl.voelkl@aon.at

Wann geht die neue Homepage unserer Gemeinde endlich online?

Trotz oftmaliger Terminankündigungen, sind die neue Homepage und auch die Handy-App leider noch immer nicht fertig. Scheinbar muss die neue Homepage von einem einzelnen Mitarbeiter im Alleingang aufgebaut und befüllt werden. Es wäre wünschenswert, wenn der Bürgermeister das Projekt professionell aufstellt und ausreichend Ressourcen bereitstellt, damit es endlich fertig wird und den Gemeindebürger:innen als Informationsmedium zur Verfügung steht!

FACTS: Vor 1,5 Jahren wurde das neue CMS-System der Firma GEMDAT angekauft - die Gemeindemitarbeiter:innen wurden auf das System eingeschult. Für das Frühjahr, später dann für den Herbst, 2021 wurde die Internetseite angekündigt. Das aktuelle System ist 17Jahre alt und wurde im Jahr 2005 erstellt.

TM-Beauty eröffnet in der Badener Straße

Wir gratulieren Tatjana Maricic zur Eröffnung ihres Beauty-Salons „TM Beauty“ in der Badener Straße 1 in Pottendorf.
Viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!
Foto: GR Susanne Mücke, Tatjana Maricic, GR Marianne Schmitner

Umbau Badener-Straße: Einbindung der Anrainer!

Zu wenig Parkplätze

Für das kommende Jahr steht die Sanierung der Hauptstraße an. Es ist sehr erfreulich, dass im Rahmen der Neugestaltung auch auf Radfahrer Rücksicht genommen wurde und ein eigener Radweg installiert wird.
Problematisch sehen wir, dass im Bereich der Kreuzung mit der Badener Straße bis zum Schlossparkeingang so gut wie alle Parkplätze entfallen sollen. Gemeinsam mit den Anrainer:innen wollen wir eine lebensnähere Lösung finden. Eine gemeinsame Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses haben wir bereits angeregt, um gemeinsam die beste Variante für alle Nutzergruppen zu finden.

Badener Straße - Blick vom Schlossparkeingang

BEDARF / IST-SITUATION: Derzeit sind täglich rund 15 Fahrzeuge vom Kreuzungsbereich bis zum Schlossparkeingang abgestellt. Geparkt wird - aus dem Bedarf heraus - auch in den Bereichen der Bushaltestellen. Hausbesitzer:innen, Wohnungsmieter:innen, Gäste der Pizzeria, Kirchgänger, Mitarbeiter:innen, Pfarrsaal-Nutzer:innen, Kund:innen, Mieter:nnen und nicht zuletzt den vielen Besucher:innen des Schlossparks fehlen in Zukunft diese Parkplätze. Laut Gemeindezeitung und Angabe von Bürgermeister und Vizebürgermeister sollen diese in Zukunft am Marktplatz parken. In der Hauptstraße werden in Zukunft ebenfalls ca. 20 Parkplätze weniger zur Verfügung stehen - dafür soll es ebenfalls „Ersatzparkplätze“ am Marktplatz geben.
Für uns und die Anrainer:innen eine nicht ausgereifte Lösung mit Verbesserungspotential!

LÖSUNGSVORSCHLAG: Wir schlagen vor, in Abstimmung mit den Anrainer:innen und den Gewerbetreibenden den Kreuzungsbereich attraktiv zu gestalten. Grün, mit Radweg, öffentlichem Verkehr und ausreichend Parkplätzen! Praktikabel und mit Mehrwert und Qualität für alle Nutzergruppierungen und Bürger:innen!

Tempo 30 im gesamten Ortsgebiet:

Immer wieder erreichen uns Nachrichten, dass im Siedlungsgebiet viel zu schnell gefahren wird. Um der Raserei Einhalt zu gebieten, schlagen wir eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im gesamten Ortsgebiet vor - ausgenommen natürlich Bundes- und Landesstraßen. Dies ist mit geringem Aufwand verbunden und ohne hohe Kosten leicht realisierbar. Beispiele, die gut funktionieren, gibt es bereits ausreichend.

DANKE! MR Dr. Michael Schuck!

Am 23. Dezember hatte MR Dr. Michael Schuck seinen letzten Ordinationstag als Kassenarzt. Wir danken für 33 Jahre ärztliche Versorgung unserer Gemeindebürger:innen und die Funktion als Schularzt. Wir wünschen unserem Ehrenbürger alles Gute im Ruhestand.
Foto: GR Marianne Schmitner, GGR Friedrich Völkl, MR Dr. Michael Schuck, GR Eva Sokele

---

„Erlesene Bücherei“ in Pottendorf eröffnet!

Lesen fördern!

Pottendorf: Seit Oktober hat Pottendorf endlich wieder eine öffentliche Bücherei! Initiatorin Irina Blümel-Kolck möchte damit Lesen fördern - besonders Kinder stehen im Fokus.
Den Bücherkatalog, Öffnungszeiten und Infos, wie man Mitglied werden kann, findet man online unter www.dieerlesene.at/buecherei.
Auch Buchspenden werden für die Bücherei angenommen!
Wir wünschen viel Erfolg!

Vergabe der Gewerbegründe:

Die Gemeinde verfügt über einige Gewerbegründe im Gebiet rund um das Altstoffsammelzentrum, die an Firmen vergeben werden sollen. Es haben nun erste, positive Gespräche zwischen dem Bürgermeister und GGR Fritz Völkl stattgefunden. Es wurde intensiv über einen Kriterienkatalog diskutiert, der eine objektive Vergabe garantieren soll und der gerade einvernehmlich angepasst wird. Für weitere zeitnahe Gespräche stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Öffentlich Strom tanken!

Pottendorf - die erste öffentliche Stromtankstelle ist bei der „Alten Spinnerei“ in Betrieb. Eine weitere soll beim Pottendorfer Feuerwehrhaus errichtet werden.
„Wir wünschen uns in jedem Ortsteil eine öffentliche Stromtankstelle“.

GR Richard Lanmüller fährt mit Strom!

Decke eingebrochen!

Pottendorf - In der Festsaal-Küche des Rothen Hofes ist im Oktober ein Teil der Holztramdecke eingestürzt. Die Decke wurde abgesichert und die Räumlichkeiten wurden gesperrt.
Das Gebäude steht unter Denkmalschutz - die Festigkeit der Decken wird nun überprüft.

Zertifizierung zur NÖ Jugendpartnergemeinde

In den Sommermonaten startete der Online-Workshop für die Zertifizierung der NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022-2024. Auch unsere Jugendgemeinderätin Nadine Hompasz nahm dran interessiert online teil und tauschte sich mit Jugendvertretern aus ganz Niederösterreich aus. Seit einigen Wochen kann die Zertifizierung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde beantragt werden. **Der Vorschlag dazu wurde unsererseits bereits beim Bürgermeister eingebracht. Wir freuen uns, dass die Zertifizierung für unsere Großgemeinde gewünscht ist.**

50 Jahre Großgemeinde Pottendorf

Glück-Wünsche

für die Zukunft...

...Zusammenhalt und Gemeinschaft

GGR Gerhard Pfneiszl - Siegersdorf

...aufblühende Nahversorgung

GR Marianne Schmitner - Pottendorf

...eine innovative Wirtschaft

GGR Friedrich Völkl - Pottendorf

...ein lebendiges Vereinswesen

GGR Angelika Mücke - Pottendorf

...eine kreative Kulturlandschaft

GR Susanne Mücke - Pottendorf

...ein attraktives Ortsbild

GR Peter Konegger - Pottendorf

...gesundes Wachstum

GR Richard Lanmüller - Wampersdorf

...Arbeitsplätze für die Jugend

GR Nadine Hompasz - Siegersdorf

...einen modernen Bildungsstandort

GR Niko Grabovic - Wampersdorf

...eine gute Gesundheits-Versorgung

GR Eva Sokele - Pottendorf

...Zusammenarbeit auf Augenhöhe

GR Reinhard Jungbauer - Siegersdorf

...einen Wohlfühlort für Alle Bürger:innen

GR Harald Körber - Siegersdorf

Pottendorf ♥ Landegg ♥ Siegersdorf ♥ Wampersdorf